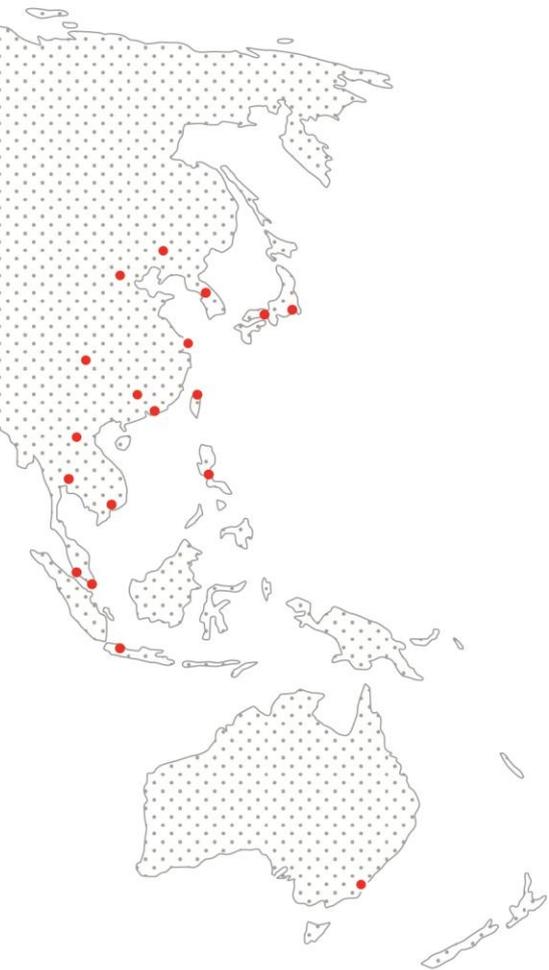




SERBIEN

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2023



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S11
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S12
- 06** ADRESSEN, S14



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Parlamentarische Republik

FLÄCHE

77.474 km² (exkl. Kosovo)

BEVÖLKERUNG

6,67 Mio.

STÄDTE

Belgrad: Hauptstadt ca. 1,68 Mio. Ew.

Novi Sad: ca. 368.967 Ew.

Niš: ca. 249.501 Ew.

Kragujevac: ca. 171.186 Ew.

KLIMA

warm-gemäßigte Klimazone, Kontinentalklima

WÄHRUNG

Dinar (RSD), 1 EUR entspricht ungefähr RSD 117



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Der staatliche Sektor spielt in der liberalen Marktwirtschaft in Serbien weiterhin eine bedeutende Rolle, was auf das Erbe aus dem ehemaligen Jugoslawien zurückgeführt werden kann. Auf Grund der politischen Ereignisse der 90-iger Jahre konnte die Transformation und Modernisierung der Wirtschaft nur mit großer Verzögerung in Angriff genommen werden, was zu einer massiven Verschuldung des Staates geführt hat. Mittlerweile gilt Serbien jedoch als „Geheimtipp“ in Belängen der Innovation und Digitalisierung der Wirtschaft.

Die Erlangung des Status eines EU-Beitrittskandidaten in 2012 und das Reformprogramm der Regierung waren jedoch wichtige Impulse für strukturelle Reformen, die Konsolidierung des Staatshaushalts und den Aufschwung des privaten Sektors. Sukzessive werden auch Reformen und Restrukturierungen der staatseigenen Betriebe und in der öffentlichen Verwaltung vorgenommen. Die serbische Industrie produziert vor allem Energie, Autos, Metallprodukte, Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte. Die Landwirtschaft spielt mit ca. 8 % der Wirtschaftsleistung und etwa 15 % der gesamten Beschäftigung weiterhin eine immer größer werdende Rolle. Der IT-Sektor verspricht jedoch das größte Wachstumspotenzial und für 2023 werden IT-Exporte von rund EUR 3 Milliarden erwartet.

Die Firmenlandschaft ist durch einige Großunternehmen – von denen noch mehrere in staatlichem Besitz sind - und einer Vielzahl von Klein- und Mittelfirmen, die vorwiegend den lokalen Markt versorgen und kaum international wettbewerbsfähig sind, gekennzeichnet.

Nach dem Anstieg der Arbeitslosenquote während der Pandemie und den geopolitischen Einflüssen auf die Wirtschaft weltweit stabilisiert sich diese nun

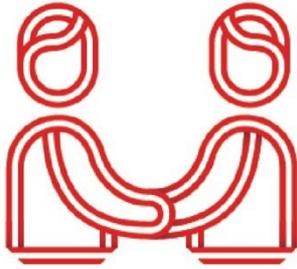
erstmal wieder und eine Verbesserung der Beschäftigungslage für die nächsten Jahre wird erwartet. Die wird durch neue Betriebsansiedlungen, aber vor allem durch die niedrige Geburtenrate und die anhaltende Abwanderung angetrieben. Der Fachkräftemangel wird jedoch, ähnlich wie im restlichen Europa, langsam spürbar.

Die Wirtschaft in Serbien konnte nach Überwindung der Pandemie 2021 ein Wachstum von 7,4 % verzeichnen, 2022 wurde aufgrund der weltweiten Wirtschaftseinflüsse und -entwicklungen ein Wachstum von 2,3 % verzeichnet. Für 2023 stehen alle Zeichen wieder auf Wachstum der Wirtschaft und es wird ein Zuwachs von 3 % erwartet.

Wie alle Länder des Westbalkans ist Serbien sehr stark von Auslandsinvestitionen abhängig, nicht nur was deren Effekte auf die Beschäftigungslage und das Steueraufkommen betrifft, sondern vor allem wegen deren wichtigen Rolle als Exporteure. Es handelt sich bei diesen Tochterfirmen überwiegend um „verlängerte Werkbänke“, die ausschliesslich für den Export produzieren und von den niedrigen Lohnkosten, der Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften und der Nähe zu den europäischen Hauptmärkten profitieren. Zweifellos stärkt auch der EU-Annäherungsprozess das Vertrauen der Investoren, da man sich davon Reformen in den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erwartet. Die EU-Länder sind nicht nur die wichtigsten ausländischen Investoren in Serbien, sondern auch Serbiens wichtigste Handelspartner.

Mit der regen Investitionstätigkeit ausländischer – vor allem deutscher – Unternehmen entwickelten sich die serbischen Exporte dynamisch, aber gleichzeitig auch die Importe, da Maschinen, Anlagen und Vorprodukte eingeführt werden.

Die EU nimmt zwei Drittel der serbischen Exporte ab und ist damit der weitaus wichtigste Absatzmarkt Serbiens. Die größten Exporteure Serbiens sind alle in ausländischem Eigentum, das Stahlwerk Hibis in Smederovo (China), die Kupfermine in Bor (China), Tigar Tyres (Frankreich), Henkel und Leonie (Deutschland). Die EU ist der wichtigste Handelspartner Serbiens, wobei Deutschland und Italien 2022 hier die führenden Plätze sowohl beim Import als auch Export erreichen, gefolgt von China, der Türkei und Russland. Österreich ist unter den Top 10 Handelspartner und einer der größten Investoren – zweiter Platz im Gesamtvolumen seit 2000 – und spielt mit mehr als 800 Firmen, die um die 23.000 serbische Arbeitskräfte beschäftigen, eine wichtige Rolle. Österreichische Niederlassungen sind vor allem stark im Dienstleistungssektor (Banken, Versicherungen, Mobilfunk, Tankstellen, Logistik etc.)



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Serben sind sehr personen- und beziehungsorientiert und dies spiegelt sich im geschäftlichen Leben wider. Dementsprechend wichtig ist das Pflegen des persönlichen Beziehungsnetzwerkes. Gesellschaft und gesellschaftliche Ereignisse sind bedeutend, Einladungen zum Essen oder zumindest auf einen Kaffee sollten nicht ausgeschlagen werden. Gegessen wird meistens spät (mittags erst gegen 14.00 Uhr, abends nicht vor 20.00 Uhr bzw. eher 21.00 Uhr). Für Einladungen in Restaurants sollte man sich Zeit nehmen. Trinkgelder in den Restaurants sind üblich, auch Taxifahrer freuen sich über einen kleinen Zuschlag.

DOS AND DON'TS

Politische Diskussionen sowie die Abbildung Serbiens ohne Kosovo als integraler Bestandteil des Landes bei Präsentationen, Produktverpackungen oder Katalogen sollten vermieden werden, um mögliche Irritationen zu vermeiden. Korruption ist weiterhin ein Problem im Land, wir raten Ihnen jedoch dringend, sich nicht in diese zu involvieren.

ANREISE

Zwischen Wien und Belgrad bestehen gute Direktflugverbindungen mit Austrian Airlines www.austrian.com oder Air Serbia www.airserbia.com. Die Anreise mit dem Auto dauert von Wien oder Graz ca. sechs Stunden. Bei der Anreise mit dem Auto können Sie die Wartezeiten vor Grenzübergängen oder Baustellen sowie Fahrverbote unter folgendem Link abrufen: www.amss.org. Es bestehen des Weiteren mehrere Busverbindungen, wie etwa über www.eurolines.at ersichtlich. Die Zugverbindung

nach Serbien kann zum jetzigen Zeitpunkt wegen der langen Fahrtzeiten und der unterbrochenen Schienenführung in Serbien nicht empfohlen werden, eine Verwendung des Zuges bei Reisen zwischen Belgrad und Novi Sad können wir Ihnen aufgrund der Schnellverbindung jedoch empfehlen.

NOTRUF

Polizei: 192

Feuerwehr: 193

Rettung: 194

Pannenhilfe: 987 (mit der jeweiligen Vorwahl der nächsten größeren Stadt – eine Liste dieser finden Sie hier: www.pozivnibroj.in.rs - somit +381 Stadtvorwahl 987)

ZEITVERSCHIEBUNG

Es besteht keine Zeitverschiebung zwischen Österreich und Serbien.

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Taxi

- Taxi Lux | www.luxtaxi.rs | +381-11/3033 123 | App verfügbar
- Beogradski Taxi | www.beogradski-taxi.com | +381-11/19801 | App verfügbar
- Beotaxi | www.radiobeotaxi.co.rs | +381-11/19700 | App verfügbar
- Pink Taxi | www.pinktaxi.info | +381-11/19803 | App verfügbar
- NaxisTaxis | www.naxis.rs/de | +381642229804 | App verfügbar

Fahrtendienstleister, die nur als mobile App verfügbar sind:

- Car:Go | www.appcargo.com/de

Taxi-Preise belaufen sich in der Regel auf ca. 2,30 für die Anfahrt und 0,82 Euro/km (werktags von 06.00 – 22.00 Uhr) und 1,06Euro/km für Sonn- & Feiertage sowie ab 22.00 Uhr.

Die Kosten für den Transfer vom Flughafen Belgrad in die Stadt Belgrad beträgt rund 26 Euro, wir empfehlen Ihnen am Infopult des Flughafen Belgrads einen Voucher zum festen Transferpreis zu kaufen und im Transfertaxi einzulösen. Eine Auflistung der Preise nach Zone finden Sie hier:

www.beg.aero/eng/parking_access/transport/taxi_service

Öffentliche Verkehrsmittel in Belgrad: [Beograd Plus App](#)

Belgrad: Ein Ticket mit Gültigkeitsdauer von 90 Min. für den Bus oder die Straßenbahn kostet im Kiosk 50 RSD (ca. 0,43 Euro) für ein Singleticket und 120 RSD (ca. 1,03 Euro) für ein Tagesticket. Alternativ können Sie Ihr Ticket auch via SMS ohne App bezahlen (hierfür benötigen Sie eine serbische Nummer). Sie senden den Wortlaut A90 an die Nummer 9011 für eine Einzelfahrt und A91 an die Nummer 9011 für ein Tagesticket.

Bus Plus Beograd App: im App Store gratis erhältlich mit Infos zu den Fahrzeiten, Kosten und Routen.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Die „Grüne Versicherungskarte“ ist für Serbien nicht vorgeschrieben. Falls Sie jedoch eine Weiterfahrt nach Nordmazedonien vorhaben, beachten Sie bitte, dass dort die „Grüne Versicherungskarte“ obligatorisch ist.

DEISENVORSCHRIFTEN

Die Einfuhr von ausländischen Zahlungsmitteln ist für Ausländer frei und nicht begrenzt, jedoch besteht, wie bei der Ein- und Ausreise in/aus der EU, die Verpflichtung, Beträge über 10.000 Euro an der serbischen Grenze zu deklarieren, andernfalls werden nicht deklarierte Beträge bei der Wiederausreise beschlagnahmt. Euro und andere westliche Währungen können grundsätzlich in jeder Bank und in Wechselstuben in Dinar umgetauscht werden. In den meisten Geschäften, Restaurants und Tankstellen werden auch ausländische Kreditkarten wie z.B. Visa, Master, usw. genommen.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Zollfrei dürfen Gegenstände für den persönlichen Gebrauch eingeführt werden. Gemäß den serbischen Zollbestimmungen sollen ausländische Reisende mit Wohnsitz im Ausland bei der Einreise nach Serbien gegenüber den serbischen Zollbeamten mündlich alle Gegenstände deklarieren, die über den Rahmen des gewöhnlichen Reisegepäcks hinausgehen.

Bei Muster, die zu geschäftlichen Zwecken mitgeführt werden, kann ebenfalls eine mündliche Deklaration vorgenommen werden. Es sollte eine Inventarliste, ein

schriftlicher Beleg über den Ort der Verwendung (z.B. Messeanmeldung) und eine Aussage über den Verwendungszweck vorgelegt werden. Wir empfehlen diese Deklaration zur Sicherheit auch schriftlich vorzunehmen, daher sollte ein entsprechendes Formular an der Grenze ausgefüllt und vom jeweiligen Zollbeamten unterzeichnet werden. Sollte der serbische Zoll die Musterware als kommerzielle Ware einstufen, könnte diese von den Beamten entwertet werden (gelocht, gestempelt, o.Ä.). Im Zweifel kontaktieren Sie bitte unser Büro.



04 IHR MARKTEINTRITT

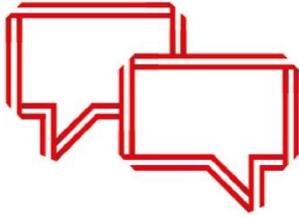
JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/rs.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter belgrad@wko.at



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

In Belgrad, Novi Sad und Niš gibt es mehrere 4- bzw. 5-Sternhotels internationaler Hotelketten. Die Zimmerpreise bewegen sich zwischen 80 und 120 Euro. Beachten Sie, dass es außerhalb der Ballungszentren mitunter schwierig ist, spontan ein passendes Hotel oder Restaurant zu finden. Die Restaurantszene in Belgrad und Novi Sad ist sehr lebendig und bietet je nach Geschmack moderne und traditionelle Interpretationen nationaler und internationaler Gerichte. Mögen Sie es lieber schick und modern, empfehlen wir Ihnen eines der Restaurants in der **Beton Hala** am Ufer der Save. Dort gilt das Motto „sehen und gesehen werden“. Wer es lieber traditionell möchte, dem sei ein Besuch in einer der typischen Kafanas auf der Skadarlija-Straße, dem „Montmatre Belgrads“ geraten. Zu einem Belgradaufenthalt gehört im Sommer auch der Besuch eines Splavs (schwimmendes Lokal auf der Donau und Save). Rauchen ist in so gut wie allen Restaurants erlaubt.

Öffentliche Parkplätze sind in Belgrad Mangelware, daher raten wir zur Nutzung von Parkgaragen (ca. 1 Euro /Stunde). Es gibt werktags und samstags auf den öffentlichen Parkplätzen Kurzparkzonen, die dementsprechend beschildert sind. Mit dem Handy kann ein Ticket (je nach Zone zw. 0,30–0,80 Euro) gelöst werden, Inhaber von ausländischen Mobilfunkgeräten können die **ParkApp** herunterladen, um ein Ticket zu lösen.

Sollten Sie sicher gehen wollen, ob eine Parkstrafe verhängt wurde oder nicht, können Sie dies durch Eingabe des KFZ-Kennzeichens auf www.parking-servis.co.rs/eng abfragen.

Das Bußgeld entspricht der Höhe eines Ganztags-Parktickets der jeweiligen Zone.

TOURISTISCHES

Neben den Städten Belgrad und Novi Sad mit ihrem pulsierenden Nachtleben ist vor allem Serbiens Natur eine Reise wert. Von Belgrad aus kann man die Donau mit dem Schiff erkunden. Besonders sehenswert an der Donau ist die Festung Golubac und das Eiserne Tor, eine Engstelle im Flussverlauf. In Südserbien kann man im Tara-Nationalpark mit seinen tiefen Schluchten und türkisgrünen Bächen wandern. Auch für Wintersportfans gibt es einige tolle Skigebiete in Serbien, wie Kopaonik, Stara Planina oder Zlatibor. Während die serbischen Autobahnen in sehr gutem Zustand sind, kann man das leider von den Nationalstraßen nicht behaupten. Planen Sie für Fahrten auf kleineren Straßen mehr Zeit ein und vermeiden Sie Nachtfahrten.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BELGRAD

WIRTSCHAFTSDELEGIERTER | Mag. Jürgen Schreder

Büro und Postanschrift Ambasadă Austrije - trgovinsko odeljenje
Bulevar Mihajla Pupina 115 E, 4. Stock, Tür B5
11070 Beograd, SRBIJA

T +381-11/3015 850
E belgrad@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/rs

BÜROZEITEN

Montag-Freitag 8.00-16.30

Das AußenwirtschaftsCenter Belgrad und die Außenwirtschaftsbüros Skopje und Podgorica sind an den jeweiligen lokalen gesetzlichen Feiertagen sowie am 1. Jänner, Ostersonntag, Pfingstsonntag, 26. Oktober und 25. Dezember, nicht jedoch an den übrigen gesetzlichen österreichischen Feiertagen, geschlossen.

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO SKOPJE

BÜROLEITERIN | Biljana Edelinska

Post-/Büroanschrift Trgovsko oddelenie pri Avstriska Ambasada Skopje
Maksim Gorki br.1
1000 Skopje

T +389 2 3440025, 3440026
E skopje@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/mk

BÜROZEITEN

8:00-16:00

ZEITVERSCHIEBUNG

keine Zeitverschiebung gegenüber Österreich

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO PODGORICA

BÜROLEITERIN | Biljana Radonić

Post-/Büroanschrift Kancelarija za poslove privrede Austrije
Ulica Svetlane Kane Radević br. 3
81000 Podgorica/Montenegro

T +382-20/201 250
E podgorica@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/me

BÜROZEITEN

8:00-16:00

ZEITVERSCHIEBUNG

keine Zeitverschiebung gegenüber Österreich

IMPRESSUM

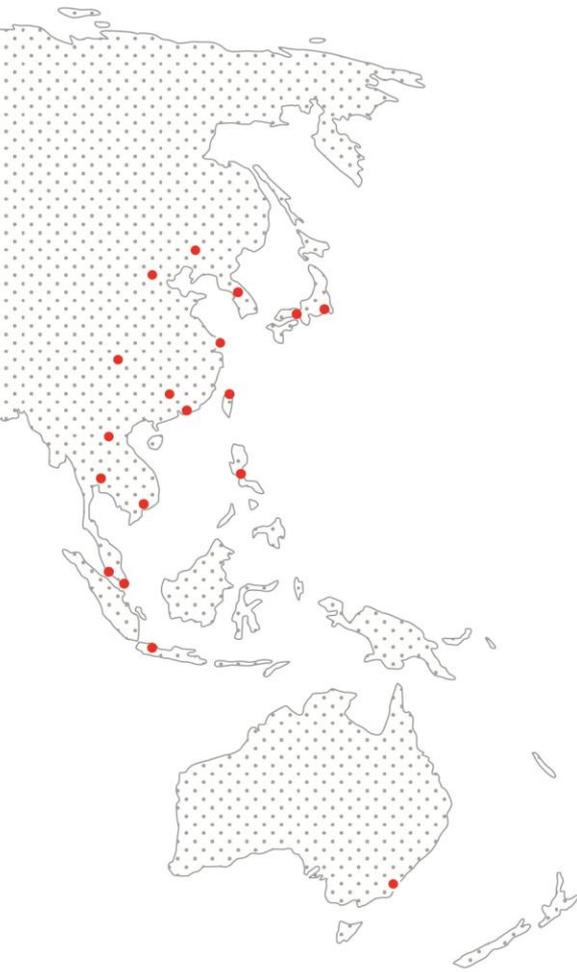
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BELGRAD
T +381-11/3015 850
E belgrad@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/rs



**AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER
BELGRAD**

T +381-11/3015 850

E belgrad@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/rs

f fb.com/aussenwirtschaft

X twitter.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube youtube.com/aussenwirtschaft

flickr flickr.com/aussenwirtschaftaustria

Instagram instagram.com/aussenwirtschaft_austria.at

**LÄNDERREPORT SERBIEN
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
AUGUST 2023**